



## Darmstadt, Hessisches Staatsarchiv, Bestand A 1 Nr. 146/8

**1496 Mai 16, Kloster Lorsch** (*Datum in Sepedicta ecclesia Lorissensis Anno domini Millesimo Quadringentesimo Nonagesimo Sexto Die vero mensis may Sextodecimo*)

Bernhard und Peter Rose, Äbte der Prämonstratenserklöster Münsterdreisen und Rothenkirchen, zeigen dem Mainzer Erzbischof Berthold [von Henneberg] die Wahl des Johann Murer, Kanoniker des Klosters Lorsch, zum Propst des Klosters Lorsch an und bitten ihn, diese zu bestätigen. Die Wahl wurde aufgrund des Tods des Johann [Sellator] von Bensheim (*Beeßheim*) vorgenommen und erfolgte in rechtmäßiger Form und einstimmig.

Ankündigung der Siegel der Aussteller und des Lorschener Klosterkonvents.

**Beschreibung der Urkunde:** Ausfertigung – Pergament – 41,9 cm × 20,3–21,3 cm; Plica: 6,8–7,5 cm – Dokument wurde zweimal horizontal, dreimal vertikal gefaltet, Pergament rechts stark geknittert, obere Ecken nach hinten umgeknickt; Siegel und Pergamentpresseln ab – Siegel: [1] [Bernhard, Abt des Prämonstratenserklusters Münsterdreisen]; [2] [Peter Rose, Abt des Prämonstratenserklusters Rothenkirchen]; [3] [Konvent des Klosters Lorsch] – Latein – Einzelblatt – Spaltenanzahl: 1 – Zeilenzahl: 19 – R-Initiale.

Empfohlene Zitierweise:

Carolin SCHREIBER/Thorsten HUTHWELKER, Regest zu „Darmstadt, Hessisches Staatsarchiv, Bestand A 1 Nr. 146/8“, in: Archivum Laureshamense – digital, 2020, DOI: <https://doi.org/10.11588/diglit.37498>